

*16. Kupferdreher
Drachenbootregatta 2019*

„Dreikampf“ für Vereinsteam

250m – 440m – 2500m

Rennmodus für den „Kupferdreher Dreikampf“

Der „Dreikampf“ setzt sich aus den Distanzen 250m, 440m und einem Verfolgungsrennen über 2500m zusammen. Es werden 2 mal 250m, 2 mal 440m und 1 mal 2500m gefahren.

Für die einzelnen Distanzen werden auf Basis der gefahrenen Zeiten Punkte für die Rückstände vergeben.

Pro Sekunde Rückstand auf die in dem Lauf schnellste gefahrene Zeit, gibt es für die nachfolgenden Teams folgende Punkte

160 Punkte pro Sekunde bei 250m

90 Punkte pro Sekunde bei 440m

20 Punkte pro Sekunde bei 2500m

Für die Wertung der jeweiligen Distanz geht der Mittelwert der Punkte beider gefahrenen Läufe in die Wertung ein.

Beispiel 250m-Rennen:

1.Lauf 250m

Zeit	Rückstand (sec)	Punkte
Team1	0	0
Team2	1,50	240
Team3	1,00	160

2.Lauf 250m

Zeit	Rückstand (sec)	Punkte
Team1	1,00	160
Team2	0,00	0
Team3	2,00	320

Damit lautet das Punkteergebnis für die 250m-Distanz:

Team 1 (0 + 160) : 2 = 80 Punkte

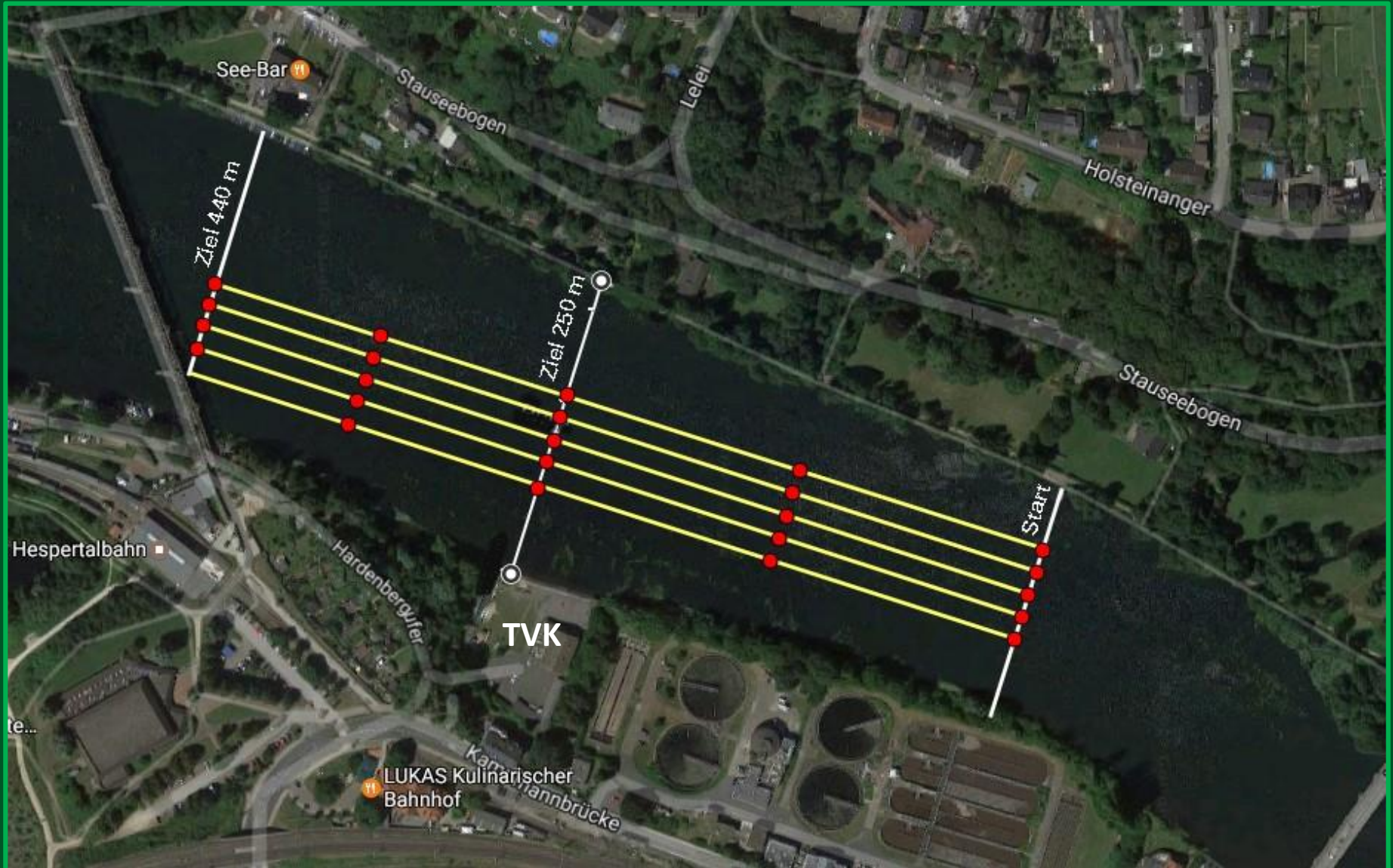
Team 2 (240 + 0) : 2 = 120 Punkte

Team 3 (160 + 320) : 2 = 240 Punkte

Nach den Kurzstreckenrennen kann dann jedes Team anhand einer Tabelle sehen wie viel Zeit es auf der 2500m-Strecke auf das führende Boot aufholen müsste um noch Sieger des Mehrkampfes zu werden.

Gesamtsieger des „Dreikampfs“ ist das Team mit den wenigsten Punkten.

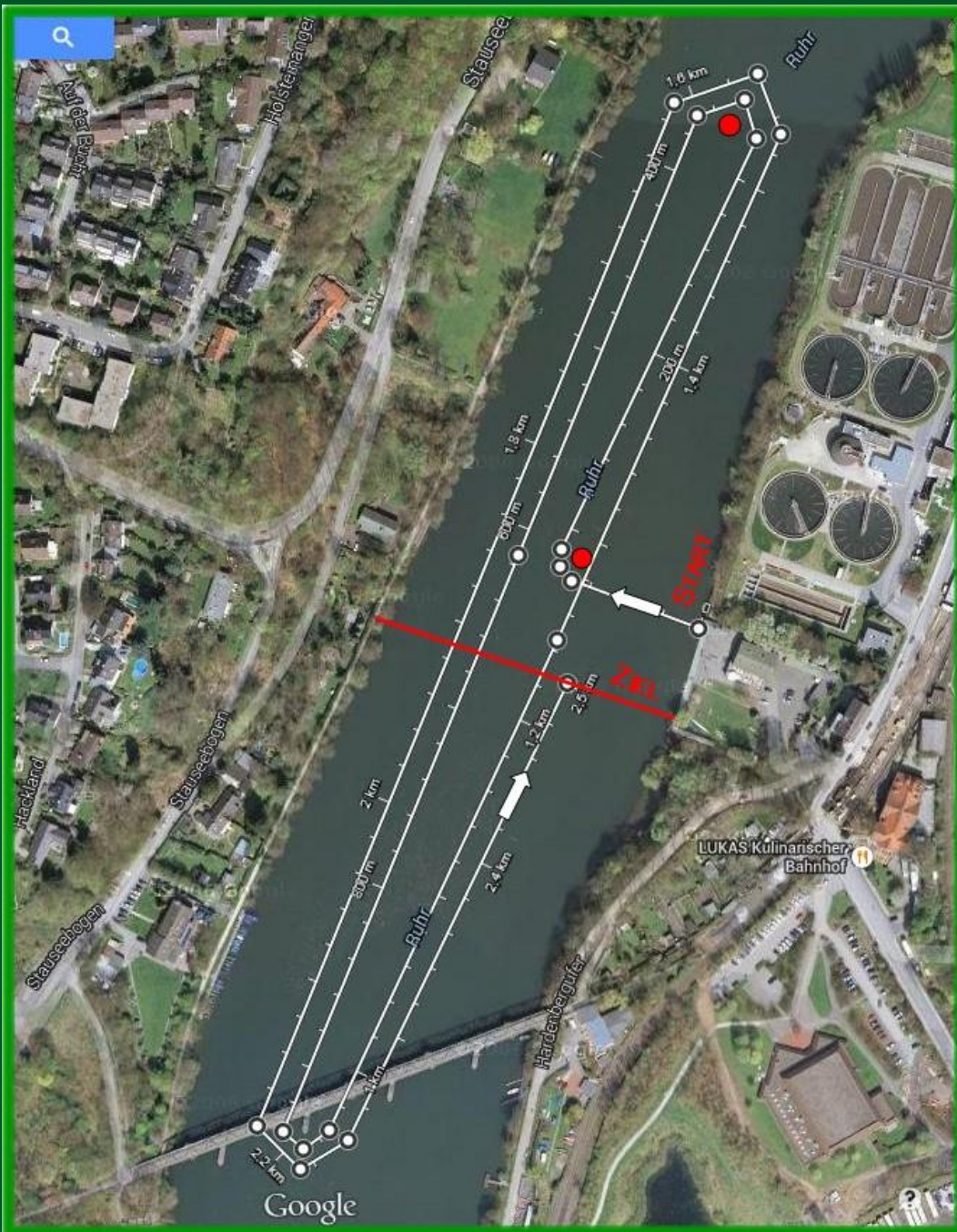
250m und 440m-Strecke:



2500m-Strecke:

Alle Boote legen sich mit ihrem Heck am TVK-Steg fest. Es wird in Abständen von 10 Sekunden gestartet. Das bis dahin nach Punkten führende Team startet mit der Nr. 1 zuletzt. Da die Boote je nach Bahn unterschiedlich lange Wege bis zur 1. Boje haben, werden automatische Zeitgutschriften in die Gesamtzeit eingerechnet.





In Anlehnung an die DDV-Wettkampfbestimmungen gelten folgende Regeln:

Befinden sich zwei oder mehr Boote zu Beginn der Wende im Überholvorgang, hat das innen fahrende Boot Vorfahrt, unabhängig davon ob es in Führung liegt. Rechts davon fahrende Boote müssen diesem ausreichend Platz gewähren und dürfen es nicht behindern.

Kommt es während des Verfolgensrennens zu einem Schaden an Personen oder Material, oder wird ein Team durch Bootsberührung erheblich behindert, behält sich die Rennleitung vor eine Zeitstrafe zu Verhängen. Bei grob fahrlässigem oder unsportlichem Verhalten kann das verursachende Team auch disqualifiziert werden.

Für die Mehrkampfwertung haben sich viele Leute viele Gedanken gemacht. Wir hoffen, dass das erdachte System allen gerecht wird und wir spannende Rennen erleben werden.

*TVK 1877 e. V.
Essen-Kupferdreh
Drachenboot-Abteilung*